

Bundesversammlung.

Die gesetzgebenden Räte der Eidgenossenschaft sind am Montag, den 24. März 1924, abends 18 Uhr, zu einer Frühjahrs-session zusammengetreten.

Im Nationalrate und im Ständerate hielten die Präsidenten ehrende Nachrufe auf das am 29. Februar 1924 verstorbene Mitglied des Nationalrates, Herrn Eugène Bonhôte.

Als Nachfolger des Herrn Eugène Bonhôte ist Herr Paul Borel, Landwirt in Vaumarcus, in den Nationalrat eingetreten.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 13. März 1924.)

Der Gesandte von Portugal in Bern hat dem Bundesrat ein Schreiben vom 15. Oktober 1923 überreicht, mit dem Herr Manuel Teixeira Gomes seinen Amtsantritt als Präsident der Republik von Portugal anzeigt.

(Vom 15. März 1924.)

Die chilenische Regierung hat dem am 30. Oktober 1923 zum schweizerischen Honorarkonsul in Valparaiso ernannten Herrn Walter Koch, von Lütisburg (St. Gallen), das Exequatur erteilt.

(Vom 17. März 1924.)

Dem Beschluss des Grossen Rates des Kantons Appenzell I.-Rh. vom 29. Mai 1923 betreffend Aufhebung des Artikels 8 und Abänderung des Artikels 10 der Vollziehungsverordnung vom 12. Juni 1891 zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs wird die Genehmigung erteilt.

(Vom 18. März 1924.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. dem Kanton Bern:
 - a. an die zu Fr. 490,000 veranschlagten Kosten für die Korrektur der Aare zwischen Thalmatten und Saanemündung, 33¹/₈%, im Maximum Fr. 163,333;

Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1924
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.03.1924
Date	
Data	
Seite	533-533
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 997

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.